

meine Pfropfungen

Beitrag von „Pieks“ vom 23. August 2011, 18:24

Hi Ralf!

Sowohl durch Deinen Beitrag als auch durch den Artikel von Felix Wirz im letzten Journal habe ich große Lust bekommen, eigene Erfahrungen mit Opuntia als Unterlage zu machen, Jusbertii, Pachanoi und Scopulicolus waren in letzter Zeit genug...

Wirz schreibt, dass ihm der Zuwachs auf O. compressa zu gering sei, helle Begeisterung hingegen bei cactus-art.biz über die Compressa. Hast Du schon Erfahrungen mit ihr?

http://www.cactus-art.biz/tech...ompressa_step_by_step.htm

An der Compressa ist einfach sehr vorteilhaft, dass sie praktisch beliebig winterhart ist, auch der Pröpfling soll somit unempfindlicher werden.

Was mich unbedingt interessiert, ob es hier Erfahrungen gibt, nach erfolgreicher Pfropfung die Opuntien senkrecht in Streifen zu schneiden und mit Pfröpfling neu zu bewurzeln. Meine O. ficus-indica-"Ohren" sind schon recht gewaltig, wäre schade, wenn da dauerhaft nur eine Pfropfung bei herauskäme.

Liebe Grüße,
Tim